

1 52: An Kreditinstitut

Volksbank Karlsruhe eG

Postfach 6549
76045 Karlsruhe

Bankleitzahl
6 6 1 9 0 0 0 0

Konto-Nummer des Kontoinhabers

Referenz des Kontoinhabers

Muster für TIPANET-Zahlung in die USA

Zahlung zulasten 1 = Euro-Konto 2 = Währungskonto Keine Angabe bedeutet Zahlung zulasten des Euro-Kontos

32: Währung Betrag

50: Name des Kontoinhabers/Einzahlers

Strae

Postleitzahl Ort

57: Bank des Begustigten (bevorzugt als SWIFT-Code) BIC (SWIFT-Code) 9stellige Routing.No

Name des Kreditinstituts des Begustigten

Strae

Ort/Land

59: IBAN bzw. Kontonummer des Begustigten und Bank-Code (max. 34 Stellen)

Name des Begustigten

Strae

Ort/Land

70: Verwendungszweck (nur fur Begustigten)

Zusatztliche Weisungen fur das Kreditinstitut (z. B. zum Weisungsschlussel)

Ausfuhrungsart (Keine Angabe bedeutet Standard)
0 = Standard (SWIFT)
1 = Eilig (SWIFT)
2 = Scheckziehung
3 = Scheckziehung an Kontoinhaber
8 = TIPANET-uberweisung
9 = TIPANET-Scheckzahlung

Weisungsschlussel – nicht fur TIPANET – (Weisungen fur Kreditinstitut)
0 = keine besondere Weisung
1 = Avis an Bank des Begustigten
2 = Telefonavis an den Begustigten
3 = Telex-/Fax-Avis an den Begustigten
4 = Zahlung gegen Legitimation
5 = Scheckausstellung im Ausland

71: Entgeltregelung (Keine Angabe bedeutet alle Entgelte zulasten Kontoinhaber)
0 = Entgeltteilung
eigenes Entgelt zul. Kontoinhaber
fremdes Entgelt zul. Begustigten
1 = alle Entgelte zul. Kontoinhaber
2 = alle Entgelte zul. Begustigten

8

1

Zielland **TIPANET**
Wirtschaftscode
Weitere Informationen zu TIPANET erhalten Sie bei Ihrem Kundenberater
Nationale Kennung (z. B. Steuernummer)
Version 0 0 0 3

Dauerauftrag

Ausfuhrungsintervall
1 = monatlich
2 = zweimonatlich
3 = vierteljährlich
4 = halbjährlich
5 = jährlich
1 = Eroffnung
2 = anderung
3 = Loschung
ADA-Nr.

Ausfuhrungstermin

erstmalig am Betrag variabel

befristet bis einschlielich gultig bis auf Widerruf

Bareinzahlung

Kurs EURO-Gegenwert
+ Bearbeitungsentgelt EURO
+ Courtage EURO
+ fremdes Entgelt EURO
Einzahlungsbetrag EURO

Bei Zahlungen zulasten Wahrungskonto Entgelte zulasten
1 = Euro-Konto
2 = Wahrungskonto
(Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen)

Meldung nach §§ 59 ff. der Auenwirtschaftsverordnung (AWV)

Befreiungen, Erläuterungen und Leistungsverzeichnis siehe Ruckseiten.

Die Zahlung erfolgte fur: 1. Dienstleistungen, ubertragungen, Kapitaltransaktionen Feld 105 – 111 anfertigen. Kennzahlen ermitteln und Leistungsverzeichnisse angeben. 2. Finanzhandeln Feld 100 anfertigen; Meldung auf Formblatt Z 4 einreichen.

105: Kennzahl 106: Land (Erläuterungen beachten) Landerschussel 107: Betrag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)

108: Kennzahl 109: Land (Erläuterungen beachten) Landerschussel 110: Betrag in o. g. Währung (nur anzugeben bei mehr als einem Zahlungszweck)

111: Nähere Angaben zu den zugrunde liegenden Leistungen bzw. zum Grundgeschäft (ggf. mit weiteren Betrag)

Branche LZB-Firmennummer Währung

Datum

Telefon/Durchwahl

Kontofuhrung/Sicherungsstempel

Unterschrift/Stempel

Bitte bevorzugt mit Schreibmaschine ausfullen. Bei Handschrift sind Grobuchstaben zu verwenden.

